

Antrag auf Gewährung von Mietkostenzuschüssen für private Kindertages- und Großtagespflegestellen in der Kinder- tagespflege gemäß den hierzu erlassenen Richtlinien vom 14.12.2023

Datum

Kindertages- / Großtagespflegestelle

<input type="text"/> Name	<input type="text"/> Vorname
<input type="text"/> Straße, Hausnummer	<input type="text"/> PLZ/Ort
<input type="text"/> Telefon- / Mobilnummer	<input type="text"/> Fax
<input type="text"/> E-Mail	<input type="text"/> Anzahl genehmigte Betreuungsplätze

Antragstellende Person

<input type="text"/> Name	<input type="text"/> Vorname
<input type="text"/> Straße, Hausnummer	<input type="text"/> PLZ/Ort
<input type="text"/> Telefon- / Mobilnummer	<input type="text"/> Fax
<input type="text"/> E-Mail	
<input type="text"/> Bankverbindung	
<input type="text"/> Kreditinstitut	<input type="text"/> IBAN

Weitere Kindertagespflegepersonen (nur bei Großtagespflegestelle)

<input type="text"/> Kindertagespflegeperson 1 Name	<input type="text"/> Vorname
<input type="text"/> Kindertagespflegeperson 2 Name	<input type="text"/> Vorname



ANTRAG AUF GEWÄHRUNG VON MIETKOSTENZUSCHÜSSEN



Erklärungen

Die antragstellende Person erklärt, dass ihr bekannt ist, dass von den Angaben die Bewilligung, Gewährung, Rückforderung, Weitergewährung oder das Belassen der Zuwendung abhängen. Diese Angaben sind damit subventionserhebliche Tatsachen im Sinne des § 264 StGB. Unrichtige Angaben können als Subventionsbetrug bestraft werden. Dies gilt für im Rahmen der Antragstellung vorzulegende Verträge und sonstige Nachweise, sowie für die Verletzungen von Mitteilungspflichten (insbesondere bei Nutzungsänderungen). Die antragstellende Person versichert daher, alle Angaben vollständig und wahrheitsgetreu gemacht zu haben.

- Es wird versichert, dass seitens der Kindertagespflegepersonen kein gesonderter Elternbeitrag für die Mietkosten eingezogen wird.
- Es wird versichert, dass jegliche Änderung in der personellen Zusammensetzung der Kindertages-/Großtagespflegestelle unverzüglich dem Jugendamt Saarbrücken schriftlich mitgeteilt wird.
- Es wird versichert, dass eine Auflösung des Mietvertrages sowie eine Nutzung der Räumlichkeiten für andere Zwecke, umgehend dem Träger der öffentlichen Jugendhilfe mitgeteilt wird.

Anlagen

- Der Nachweis über die Miete (Kopie des Mietvertrags), ist diesem Antrag beigelegt.
(Bei Erstantragstellung, bei Folgeanträgen nicht erforderlich)
- Kopien der gültigen Pflegeerlaubnisse nach § 43 SGB VIII sind dem Antrag beigelegt
- Eine Kopie des Pädagogischen Konzepts der Kindertagespflege-/Großtagespflegestelle ist beigelegt.
(Bei Erstantragstellung, bei Folgeanträgen nicht erforderlich)

Ort, Datum

rechtsverbindliche Unterschrift